



Opportunity International

... den Armen eine Chance

Medien-Information

D-Mark-Detektive: Gesamtschule Spenge vorn – „Ausgewählter Ort im Land der Ideen“

Phantasievolle Suche im Dienst der Armen

Lingen/Bielefeld – 9. Februar 2010. Rund 6.000 junge D-Mark-Detektive aus ganz Deutschland hatten im Dezember ihre Suche beendet und Opportunity International rund 20.000 Mark geschickt – dazu Münzen und Scheine aus 90 fremden Ländern. Am Ende stand die stolze Summe von etwa 15.000 Euro. Diesen Fund wird die Hilfsorganisation nun für Mikroschulen in Afrika und Asien einsetzen.

Vertreter von drei Schulklassen kamen heute früh gemeinsam mit ihren Lehrern gespannt zum Festakt nach Lingen, um zu hören, ob sie Sieger des Schulwettbewerbes wurden: Freuen durfte sich als erster Sieger die Klasse 7 Rioja der Regenbogen-Gesamtschule in Spenge, die mit ihren Spürnasen 17.806 D-Mark-Punkte (Punktewertung nach Anzahl der Fundstücke) verbuchen konnten. Damit sicherten sie sich als Prämie eine Klassenfahrt nach Berlin, die mit Unterstützung des Schulreiseveranstalters Schulfahrt.de durchgeführt wird.

Sieger in der Einzelwertung wurde der siebenjährige D-Mark-Detektiv Cem-Julian Ficilar aus Gronau. Der schwer erkrankte Junge begann mit der Suche im Krankenhaus seiner Kinderkrebstation und ersammelte sich so insgesamt 1.901 D-Mark-Punkte. Zweiter Klassen-Sieger wurde die 3a der Grundschule Hörste in Halle(Westf.) mit 12.537 D-Mark-Punkten vor der 5d der Europäischen Schule Karlsruhe mit 11.393 D-Mark-Punkten. Insgesamt nahmen knapp 200 Schulklassen und Gruppen mit rund 6.000 Kindern an dem Wettbewerb teil. Opportunity-Vorstand Stefan Knüppel: „Ich freue mich für die Sieger des Wettbewerbes und bin gleichzeitig tief berührt, weil mir sehr viele Schüler in Gesprächen und Telefonaten bereits mitteilten, dass sie weiterhin nach D-Mark suchen wollen. Auch wenn sie nun keine Preise mehr gewinnen können. Wir haben es geschafft, die Mikrokredite für Schulen in Afrika und Asien bei deutschen Kindern zum Thema zu machen. Kinder wollen Kindern helfen. Das allein ist der eigentliche Gewinn unseres Wettbewerbes!“

Die Webseite der D-Mark-Detektive wird daher weiter bestehen. Lehrer können Lehrmaterial für den Unterricht downloaden und Opportunity International unterstützt Aktionen, die sich D-Mark-Detektive ausdenken. Außerdem können sich Schüler noch immer über das Netzwerk schülerVZ austauschen. „Schätzungsweise sollen ja noch immer rund 14 Milliarden Mark in Deutschlands Ecken und Schränken liegen – 20.000 Mark müssen wir allerdings schon abziehen“, verrät Stefan Knüppel lächelnd - „ein Ansporn für die Kinder!“

Während des Festaktes am Franziskus-Gymnasium in Lingen wurde Opportunity International mit dem Gewinnertitel „Ausgewählter Ort 2010“ geehrt. Den Wettbewerb „365 Orte im Land der Ideen“ führen die Initiative „Deutschland – Land der Ideen“ und die Deutsche Bank unter der Schirmherrschaft von Bundespräsident Horst Köhler durch. Das Gymnasium hatte sich mit allen Klassen der gesamten Schule - außer Konkurrenz - an den D-Mark-Detektiven beteiligt.

Weitere Infos gibt es unter: www.d-Mark-Detektive.de und www.oid.org, außerdem: www.SchülerVZ.de.

Opportunity International ist Deutschlands größte gemeinnützige Stiftung für Kleinkredite. Gemeinsam mit den Partnern im internationalen Netzwerk werden insgesamt etwa 1,6 Millionen Menschen in fast 30 Ländern mit den Mitteln der Mikrofinanzierung unterstützt. Opportunity wird unterstützt von EU und Bund. Internationaler Schirmherr ist Friedensnobelpreisträger Muhammad Yunus.

Für Rückfragen:

Kerstin Schiemenz, +49 (0) 172/2120933, medienfutter@googlemail.com und

Thomas Wöstmann, +49 (0) 170/2103065, twoestmann@oid.org.